

## **Tersteegen, Gerhard: Da Adam sich erheben wollt', verblich die Zierde seiner Seele**

- 1 Da Adam sich erheben wollt', verblich die Zierde seiner Seele,
- 2 Da Christus sich erniedrigte zum Kreuz, zum Grab und zu der Hölle,
- 3 Da ward die Zierde wiederbracht,
- 4 Das Land des Lebens aufgemacht;
- 5 Wer nun die Zierde da will sehn,
- 6 Muß auch mit ihm heruntergehn.
- 7 Wer etwas Licht und Gnade kriegt, will unvermerkt wie Adam steigen;
- 8 Mein Gott, wie tief muß man sich drauf zum Grab in jener Wüste beugen,
- 9 Beraubt von Leben, Trost und Licht,
- 10 Bis man ist worden gar zunicht'!
- 11 Da wird erst der Lebend'gen Land
- 12 Und seine Zierd' im Grund bekannt.

(Textopus: Da Adam sich erheben wollt', verblich die Zierde seiner Seele. Abgerufen am 23.01.2026 von <https://www.t>